



Eltern- und Schülerbrief Nr. 2/2009 Extra

Schulstr. 18 33330 Gütersloh
Tel. 822310 Fax 822191 www.sg-guetersloh.de



Eingangsbereich des Städtischen Gymnasiums

Gütersloh, den 30. März 2009

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Eltern/Schüler-Brief möchte ich Sie und Euch - zwischen den umfangreichen Ausgaben unseres Infoheftes - über aktuelle Entscheidungen und Entwicklungen informieren.

Sicherheit am Städtischen Gymnasium

Bundespräsident Köhler hat anlässlich der Trauerfeierlichkeiten für die Opfer von Winnenden sehr treffend ausgeführt, dass ihn Ratlosigkeit umtreibe, dass es keine Antwort auf die Frage des „Warum“ gebe. Die Ereignisse haben vor Augen geführt, wie zerbrechlich jede noch so heile Welt und wie verletzlich jedes Leben ist. Die Frage nach dem „Warum“ ist rückwärtsgewandt und schließlich fruchtlos. Gemeinsam tragen wir, Eltern und Schule, jedoch Verantwortung, sich mit dem „Wozu“, mit möglichen Konsequenzen zu befassen. Wir sind verpflichtet, uns auf das Unwahrscheinliche, aber Mögliche vorzubereiten. Es gibt an unserer Schule ein Krisenteam, die Mitglieder werden fortgebildet, im letzten Schuljahr wurden Gesamtkollegium und Elternvertreter durch die Polizei unterrichtet, Notfallpläne wurden im Kollegium vorgestellt, mit Elternvertretern besprochen. Auf ausdrücklichen Rat der Polizei findet keine Übung mit Schülern und Schülerinnen statt, die Gefahr der Nachahmung ist zu groß.

Die Ereignisse erinnern daran, wie wichtig Achtsamkeit und Zuwendung sind, das gilt für Elternhäuser und Schule. Auch in Zeiten größter personeller Enge werden an unserer Schule Klassenlehrerstunden, Maßnahmen des sozialen Lernens, Programme der Streitschlichtung zusätzlich vorgehalten. Sie eröffnen Spielräume zum Gespräch und zum Austausch. Es gibt erfahrene Beratungslehrer/innen. Wir lassen uns durch Expert(inn)en des Kinderschutzzentrums, des Jugendamtes und der Beratungseinrichtungen des Kreises Gütersloh unterstützen. Es gibt einen direkten Ansprechpartner für unsere Schule bei der Polizei.

Persönliche Anmeldung für die Computernutzung

PC und Internet sind nützliche Werkzeuge des Lernens. Die PC-Räume unserer Schule werden intensiv in Anspruch genommen. Eine Filtersoftware sperrt indizierte Internetseiten. Die große Mehrheit der Schülerschaft geht verantwortungsvoll mit den angebotenen Einrichtungen um.

Wir beobachten jedoch leider auch Manipulationsversuche am Netzwerksystem und an der Computerhardware. Wir beobachten, wie jugendungeeignete Spiele mitgebracht oder im Netz „geparkt“ werden, um unbeobachtet darauf zugreifen zu können.

Um dieser Fehlnutzung entgegen zu wirken, um das PC-gestützte Lernen für verantwortungsvolle Schülerinnen und Schüler zu fördern und um ein erneutes Signal zu

setzen, dass der Umgang mit dem Computer Regeln des Anstands unterliegt, wird die Computernutzung nach den Osterferien umgestellt: Jeder Schüler und jede Schülerin erhält einen Anmeldenamen und ein eigenes Kennwort. Jede Nutzung des Computers wird zu jeder Zeit protokolliert. Damit kann eine Fehlnutzung jederzeit nachgewiesen werden, das gilt insbesondere für die Bedienung von Spielen und den Zugang zu indizierten Seiten. Beim missbräuchlichen Umgang wird der Zugang gesperrt, auch für unterrichtliche Zwecke. Eine Aufhebung der Sperre kann erst nach einem Elterngespräch mit der Schulleitung erfolgen.



Auch Hendrik Feuerborn und Jan Hansmeier von der Elly-Heuss-Knapp-Realschule, die unser Essensangebot mit nutzt, lassen sich die neuen Chicken Crossies schmecken. Im Hintergrund Herr Boldt und Mitarbeiterin Frau King.

Vielfältige Mittagsangebote

Immer mehr Schülerinnen und Schüler bleiben auch am Nachmittag in der Schule. Durch die Zusammenarbeit mit der Firma Hofmann Menü-Manufaktur als neuem Caterer wurde deshalb das Essensangebot deutlich erweitert. An jedem Tag werden bis zu acht unterschiedliche warme Essen angeboten. Die Ausgabe erfolgt weiter über den Kiosk. Hier können die neuen Menüs täglich bis um 11.00 Uhr bestellt werden. Darüber hinaus bietet Herr Boldt weiterhin jeden Mittag einen frischen Salat an. Noch komfortabler wird die Menübestellung im Frühsommer, wenn das Essen online von zu Hause bestellt werden und mittels Chipkarte bezahlt werden kann.

Weit fortgeschrittene Bauplanung

Die Bauplanung geht zügig voran. In den Sommerferien beginnt die Erweiterung des Klassentraktes um 12 Räume für die Erprobungsstufe (Bauzeit lediglich 1 Jahr). Zuvor wird in den Osterferien die bisherige Hausmeisterwohnung abgerissen. Die Zuwegung der Baustelle erfolgt von der Schulstraße. Von hier gibt es auch einen Zugang zu den Fahrradständern. Über alle Einzelheiten werden die Schüler und Schülerinnen rechtzeitig informiert. Selbstverständlich wird für die sichere Absperrung der Baustelle Sorge getragen.

Gleichzeitig beginnt der Bau des naturwissenschaftlichen Traktes auf dem Gelände der früheren Justizvollzugsanstalt. Diese Baustelle ist von der Friedrich-Ebert-Straße zu erreichen. Die parallele Abwicklung erlaubt es uns, auf Container als provisorische Klassenräume zu verzichten. Um eine zu große Lärmbelastung zu verhindern, werden die lärmintensiven Arbeiten möglichst in den Ferien durchgeführt. Die Baustellen liegen am Rande unseres Schulgeländes, dies hilft auch, dass die Schüler und Schülerinnen die Räume ohne Hindernisse erreichen können.

Parallel zum Baubeginn wird die Mensa am Standort des Chemie- und NB-Nebengebäudes geplant. Ihr Bau soll im Anschluss an die beiden ersten Bauabschnitte beginnen, das ist im Sommer 2010. Außerdem wird die Planung der Turnhalle intensiv betrieben. Wenn die Baumaßnahmen so zügig durchgeführt werden können, werden noch viele unserer jetzigen Jahrgänge von den neuen Einrichtungen profitieren und für die Unbequemlichkeiten der Bauzeit entschädigt.

Ich wünsche Ihnen und Euch erholsame Osterferien und viel Erfolg im Endspurt des Schuljahres.

Ihr

Neue Schulsanitäter ausgebildet

Seit 2005 sind sie im Einsatz und mittlerweile unverzichtbar geworden: Unsere Schulsanitäter. Gerade haben wieder 17 Schülerinnen ihre Ausbildung beim Malteser Hilfsdienst, mit dem das Städtische Gymnasium kooperiert, abgeschlossen. Sie haben diverse Hilfe - und Erweiterungskurse absolviert und sind seit Februar im Dienst. Ständig sind zwei Sanitäter in Bereitschaft und können per Funkempfänger aus dem Sekretariat angefordert werden, um sich um verletzte oder kranke Schüler kurzfristig zu kümmern.

Federführend mit-gewirkt haben Natalie Mamczak, Diana Strathmann und Julia Raschmann (Kl. 11). Zudem waren mit Katharina Sommer und Elisa Oster weitere erfahrene Schulsanitäterinnen aus der Stufe 12 und 13 an den Fortbildungstagen für die Schulsanitäter im



Einsatz. Außerdem gibt es seit diesem Jahr einen Ansprechpartner für den Schulsanitätsdienst: Herr Ochel hat diese Aufgabe von Herrn Kremper, der bekanntlich an den Rhein umgezogen ist, übernommen.

Unsere neuen Schulsanitäter mit Herrn Dr. Bethlehem, Herrn Ochel und den Ausbildern Christian Behr, Arne Jungekrüger und Andre Bechtloff vom Malteser Hilfsdienst: Katharina Sommer, Claudia Mamczak, Quynh Phi, Luisa Sorgenfrei, Margarita Martens, Buse Yaman, Sarah Ay, Lisa Prizebilla, Sabine Neuhaus, Lea Dieckmann, Aileen Berg sowie unser Schulsanitäter-Stamppersonal.

Writing Center im Selbstlernzentrum



Noch mehr Englisch-Förderung: Teilnehmer des Cambridge-Certificate-Kurses von Herrn Groß in der Besprechung mit Herrn Dr. Bethlehem

Am 28.04.09 ist es soweit: Das neue „Writing Center“ des Städtischen feiert sein „grand opening“. Zu dieser Eröffnung sind alle herzlich eingeladen - neben einem Einblick in die Schreibwerkstatt warten auch Kuchen, Snacks etc. auf euch! Einige Neunt- und Zehntklässler haben sich in mehreren Wochen erfolgreich als Tutoren für euch ausbilden lassen, und werden ab dem 28.04. jeweils dienstags und mittwochs von 14.00 -16.00 Uhr im Writing Center (A 025/ Selbstlernzentrum) für Fragen und Hilfe bei eurem Schreibprozess in der englischen Sprache zur Verfügung stehen. Es steht ein „essay“ an, oder eine „summary“? Du weißt gar nicht genau, was das ist, oder worauf du da so achten solltest? Hope to see you there!

Lee Moore

Impressum: Eltern- und Schülerbrief 2/2009 extra

Herausgegeben vom Städtischen Gymnasium Gütersloh, Schulstraße 18, 33330 Gütersloh

Redaktion: Dr. Siegfried Bethlehem, Michael Venz

Terminkalender des SG für das Frühjahr 2009

Mo 6.4.-Sa 18.04.		Osterferien
Di 21.4.		Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen
Di 21.4.		Wahlen Stufe 10 Gymnasium
Di 21.4.	18 Uhr	Wahlen Stufe 10 Real- und Hauptschüler
Mi 22.4.		Wahlen Stufe 11
Fr 24.4.	16-20 Uhr	2. Elternsprechtag
Mo 27.4.	19 Uhr Aula	Stufe 7: Vorstellung des Kursangebotes im Wahlpflichtbereich für Schüler und Eltern
Di 28.4.	14-16 Uhr	SLZ (A025) Eröffnung des Writing Centers
Di 12.5.	1.-5.Std.	Stufe 10: Abschlussprüfung Deutsch
Do 14.5.		Stufe 10: Abschlussprüfung Englisch
Fr 15.5.	20 Uhr Mediothek	Poetry Slam
Mo 18.5.		Stufe 5-12: Studientag (unterrichtsfrei)
Mo 18.5.		Stufe 13: Mündliche Prüfungen im 4. Fach
Di 19.5.		Stufe 10: Abschlussprüfung Mathematik
Do 21.5.		Christi Himmelfahrt (Gesetzlicher Feiertag)
Fr 22.5.		Beweglicher Ferientag
Do 28.5.	19.30 Uhr Lehrerzimmer	4. Schulpflegschaft
Di 2.6.		Pfingstferien
Do 11.6.		Fronleichnam (Gesetzlicher Feiertag)
Fr 12.6.		Beweglicher Ferientag
Do 18.6.	18 Uhr Lehrerzimmer	2. Schulkonferenz
Mo 22.6.	15 Uhr Aula	Schnuppernachmittag für die neuen 5. Klassen
Fr 26.6.	Vormittag	Sportfest der Klassen 8-10
Fr 26.6.	18 Uhr bis später Abend	Schulfest und Ehemaligen-Fußballturnier
Sa 27.6.		Entlassfeier Abiturienten
Mi 1.7.	3. Stunde	Zeugnisausgabe
Do 2.7.-Fr 14.8.		Sommerferien



3. Poetry Slam
(Dichter-Wettstreit)

Freitag, den 15. Mai 2009 um 20.00 Uhr
in der Mediothek des Städtischen Gymnasiums

Moderation: Oliver Demand
Musik: Überraschungsgast

Mach mit und trage deine eigenen Texte vor (Prosa oder Lyrik,
Melde dich an bis zum 11. Mai 09.

Tel. 82 - 2977 oder per Mail mediothek.sg@web.de